

Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die [digitale Edition](#). Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Zitiervorschlag:

Sigismund Ludwig Borkheim an Friedrich Engels in London. Kensington, Samstag, 15. Oktober 1870. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital, hg. v. der Internationalen Marx-Engels-Stiftung. Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL <https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M3641837>

Sigismund Ludwig Borkheim an Friedrich Engels in London. Kensington, Samstag, 15. Oktober 1870

Lindenberg, Thomas (Bearbeitung)
Lura, Caroline (Bearbeitung)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: Handschrift: IISG Marx-Engels-Nachlass L 717/L II 122

Handschriftenbeschreibung:

Soweit aus der Fotokopie zu ersehen ist, besteht der Brief aus einem Blatt weißem Papier. Borkheim hat die erste Seite vollständig, die zweite zu einem Drittel beschrieben. Schreibmaterial: schwarze Tinte.

RGASPI f. 1 op. 5 d. 2192

Absender: Sigismund Ludwig Borkheim
Schreibort: London
Schreibdatum: 1870-10-15

Empfänger: Friedrich Engels
Empfangsort: London

Schlagworte: Militärwesen, Lektüren im Korrespondentenkreis, Krieg Deutschland-Frankreich, Journalismus/Publizistik

| 10. Brunswick Gardens
Kensington
15. 10. 70

Lieber Engels,

Gestern, Montag Abend, sandte ich Ihnen „**Gneisenau**^{b^{aa}}“. Der Bote konnte Ihr Haus nicht finden. Heute ist er wieder ausgezogen und wird wohl glücklicher gewesen sein.

Wie Sie schon bemerkt haben werden, **P. M. Gazette**^d druckte meinen Brief nicht. Es war ihr zu starker Toback.– Messieurs de la Providence versus Messieurs du Pavé — oh — for shame! The dead King, shuffled — sneaked — shocking! — Was würde da der Ritter **W. R. G.**^{fe} sagen mit der schwarzen Chokoladenlanze mit weißem Zuckerguß, der Genosse des M. M. — der liebliche Stylschwänzler?

| Na ich tröste mich; einen Rippenstoß hat jedoch der **Redakteur**^{ih} bei mir zu Gute.

Bleiben Sie wohl bei diesem rauen Wetter.

Ihr
Sigismund L Borkheim.

Erläuterungen

- a) Möglicherweise einer oder mehrere Bände von: **G[eorg] H[einrich] von Pertz: Das Leben Feldmarschalls Grafen Neithardt von Gneisenau^c**. Bd. 1–3. Berlin 1864–69. Siehe Marx an L. Kugelmann, 15.10.1870.
- b) [Zotero Link für: Gneisenau](#)
- c) [Zotero Link für: G\[eorg\] H\[einrich\] von Pertz: Das Leben Feldmarschalls Grafen Neithardt von Gneisenau](#)
- d) The Pall Mall Gazette
- e) **William Rathbone Greg^g**.
- f) Greg, William Rathbone (1809-1881)
- g) Greg, William Rathbone (1809-1881)
- h) **Frederick Greenwood^j**, Chefredakteur der Abendzeitung „**Pall Mall Gazette**“^k(London) von 1865–1880.
- i) Greenwood, Frederick (1830-1909)
- j) Greenwood, Frederick (1830-1909)
- k) The Pall Mall Gazette

Kritischer Apparat